

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Waldstraße zwischen Herrnstraße und Flößbaustraße – Freigabe zur Bürgerinformation

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
29.06.2006

Anlagen
Plan, Folie

Beschlussvorschlag

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, auf Grundlage des Planes Waldstraße zwischen Herrnstraße und Flößbaustraße SpA Nr. 0964 vom Dezember 2005 eine Bürgerinformation durchzuführen.

Sachverhalt

Die Waldstraße zwischen Flößbaustraße und Fronmüllerstraße wurde ausgebaut. Auch der Abschnitt der Waldstraße zwischen Ritterstraße und Flößbaustraße ist verbraucht und zu erneuern. Da sowohl die Ritterstraße als auch die Waldstraße in diesem Bereich als Umleitungsstrecke für die Bauarbeiten an den Bahnunterführungen Schwabacher Straße und Höfener Straße zur Verfügung stehen sollen, ist der Ausbau für nächstes Jahr geplant.

Bereits 1998 und 1999 wurden verschiedene Varianten instruiert. Zwischenzeitlich wurde für die Ritterstraße eine Vorplanung beschlossen. Deshalb muss der Abschnitt zwischen Herrnstraße und Flößbaustraße an diese beiden anschließenden Bereiche angepasst werden.

Der Alleecharakter der Waldstraße südlich der Flößbaustraße soll in diesem Abschnitt fortgesetzt werden. Der Querschnitt beträgt etwas weniger als 18 m. Die Fahrbahnbreite wird von 7 m auf 6,50 m verengt. Dies ist möglich, da weniger gewerbliche Grundstücke angrenzen und somit der Lkw-Verkehr sich auf die üblichen Anteile reduziert. Die beidseitigen Radwege (Teil der Verbindung Südstadt – Pegnitz) werden fortgeführt. Ebenfalls beidseitig ist Parken vorgesehen.

Die Planung wurde im Januar 2006 instruiert und ergab folgende Ergebnisse:

Grünflächenamt, Ordnungsamt:

Die Baumpflanzungen werden grundsätzlich begrüßt, auf die Leitungsfreiheit ist zu achten. Der Mindestabstand zu den Gasleitungen von 1m darf auch mit Wurzelschutzplatten nicht unterschritten werden.

Infra:

Die Gasleitungen sind neuwertig. Mit den geplanten Schutzmaßnahmen im Bereich der Baumstandorte besteht Einverständnis. Es ist geplant, die Wasserleitung vor dem Straßenausbau auszuwechseln. Im Bereich Kaiserplatz befindet sich im Gehweg ein Wasserzählerschacht, der zur Versorgung des Brunnen im Kaiserplatz notwendig ist. Er ist in Bezug auf die Planung der Parkplätze zu berücksichtigen ist. Die im westlichen Gehweg verlaufenden Niederspannungskabel und die Hausanschlüsse müssen erneuert werden. Das Beleuchtungskabel ebenfalls. Die Kosten hierfür betragen ca. 14.000 €

Jugendamt:

Der Plan entspricht den Kriterien der Kinderfreundlichkeit, da beidseitig ein getrennter Fuß- und Radweg beabsichtigt ist.

Polizei, Straßenverkehrsamt:

O. E.

Stadtentwässerungsbetrieb Fürth:

O. E.

Tiefbauamt:

Auf Grund der bestehenden Eingänge, die mit ihren Treppenstufen zum Teil bis zu 50 cm in den Gehweg hineinragen und diesen einengen, sollte auf die Anlage von getrennten Fuß- und Radwegen verzichtet werden. Ein gemeinsamer Geh- und Radweg mit Plattenbelag wäre im Umfeld mit historischer Bausubstanz eher angemessen. Die Kosten wurden mit ca. 623.000 € ermittelt.

Telekommunikationsleitungen:

Die Firma ewt communications gmbh möchte Leitungen im Zuge der Baumaßnahme mitverlegen. Die vorhandenen Leitungen der Telekom und von Kabel Deutschland sind zu beachten und müssen zum Teil verlegt, bzw. die Kabelschächte angepasst werden. Zum Teil sind Wurzelschutzmaßnahmen für die Leitungen erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor: <input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>			
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 29.06.2006

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Irmgard Herney

Tel.:
974-3335